Amtsblatt

der Stadt Wien

Ausgabe 05

29. Jänner 2026 · Jahrgang 131 · Einzelpreis: € 1,10 · Jahresabo: € 44

Digitale Kompetenzen stärken

Programme und technische Werkzeuge verändern sich laufend. Darum unterstützt der waff Beschäftigte bei der Weiterentwicklung ihrer digitalen Fähigkeiten.



Foto: Getty Images

Computer- und Internet-Technologien verändern den Arbeitsmarkt. Wer seine digitalen Kenntnisse ausbaut, hat bessere Chancen, Karriere zu machen. Der waff unterstützt dabei.

Der Einsatz innovativer Computer- und Internet-Technologien verändert die Berufswelt. Neue Arbeitsplätze entstehen, Anforderungen werden laufend angepasst. Damit Arbeitnehmer*innen ihre digitalen Kenntnisse verbessern können, fördert der waff berufliche Aus- und Weiterbildung mit bis zu 5.000 Euro.

QUALIFIKATIONEN FÜR DIE ZUKUNFT

Neben MS Office-Kursen gibt es auch für Weiterbildung zu den Themen Künstliche Intelligenz sowie Machine Learning, IT-Security und Datenschutz oder Social Media sowie Online-Marketing. Zudem wurde mit Jahresbeginn die Einkommensgrenze für Teilnehmer*innen von 2.500 auf 2.800 Euro netto monatlich angeboben. Damit profitieren jährlich bis zu 470.000 Wiener*innen von dem Angebot.

JOBS PLUS AUSBILDUNG

Weiters können arbeitsuchende Menschen ihre Berufsausbildung im Bereich der Digitalisierung und IT mit dem waff-Programm Jobs Plus Ausbildung absolvieren.
Beratungstelefon 01/217 48-555, waff.at/beruf-weiterbildung/digitalisierung-und-beruf/

KURZMELDUNGEN

Workshop für junge Unternehmen
Impactmessungen schaffen Klarheit und helfen, das Potenzial des eigenen Betriebs zu eruieren. Eine gute Starthilfe bietet dafür ein 7-Schritte-Plan des Workshops „Design your Impact" der Wirtschaftsagentur Wien.
11. 2., 10–14 Uhr, wirtschaftsagentur.at

Starker Auftakt in das Kongressjahr
Mehrere internationale Top-Veranstaltungen konnte das Vienna Convention Bureau des WienTourismus wieder für die Stadt gewinnen. Den Auftakt macht heuer die Konferenz „LogiPharma" von 14. bis 16. April mit rund 2.000 Teilnehmenden.
meeting.vienna.info

Projekte für Wiener Ehrenamtswoche gesucht
Spielplätze von Müll befreien oder Lebensmittel für Armutsbetroffene sammeln. Für die sechste Ehrenamtswoche suchen die Stadt und Wienxtra Projekte, bei denen Schüler*innen mit anpacken können. Diese müssen ein gemeinnütziges Ziel verfolgen und zwischen dem 24. Juni und 1. Juli umgesetzt werden.
Bis 22. 3., wienxtra.at/ehrenamtswoche

TIPP

11. Wiener Innovationskonferenz
Welche Auswirkungen hat Künstliche Intelligenz auf Arbeitsprozesse? Wie verändern innovative Technologien das Gesundheitswesen? Unter dem Motto „Digital. Menschlich. Nachhaltig" diskutieren Expert*innen über das Thema Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Wien. Die Anmeldung für den Event ist bis 9. Februar möglich.
11. 2., innovationskonferenz-wien.at

★ ★ ★ AUTOMATIC


Sonderlösungen


Falttüren


Drehtüren


Schiebetüren

Mewald
PERSONENDURCHGÄNGE GMBH

REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf • Telefon (02236) 66 08 44 • E-Mail: office@mewald-automatic.at

Ideen für ein lebenswertes Wien

Der Wettbewerb „Creatives for Vienna – Making Spaces“ hat Projekte zur Belebung und Gestaltung von Freiräumen gesucht. Kürzlich präsentierte die Wirtschaftsagentur Wien sämtliche Gewinner*innen. Für 2026 ist eine weitere Ausgabe geplant.

Das Projekt „Kühle Sache“ von Felix Steinbacher und Julia Fraolini (COAT) erweitert einen bestehenden Brunnen am Johanna-Dohnal-Platz zu einem gemeinschaftlichen, kühlenden Treffpunkt. Ein ökologischer Schrägtisch vergrößert die Wasserfläche und lädt Menschen ein, direkt am Wasser zusammenzukommen. Mit dem mobilen „Hot Box Building“ wird er zum Labor, in dem neue Nutzungen des Stadtraums getestet und gleichzeitig dokumentiert werden. „Licht für Vielfalt“ von Dusts Institute setzt in vier Wiener Parks rot gefilterte Lampenaufsätze ein, um nachhaltig Lichtverschmutzung zu reduzieren. So werden nachtaktive Insekten geschützt und Besucher*innen durch Infotafeln und Nachtworkshops für Biodiversität sensibilisiert. „Via Tanke” von Lukas Lex erzählt die Geschichte der „Johanna Garage” neu: Die Tankstelle wird zum Treffpunkt und Kulturraum. Als Tischtennisplatz, Kino oder Reisebüro soll sie zum Experimentierfeld für die Zukunft fossiler Infrastruktur werden.



Das Projekt „Via Tanke“ verwandelt die „Johanna Garage“ in einen Treffpunkt und Kulturraum.

FÖRDERUNG FÜR LEBENSWERTE IDEEN
Das sind vier jener zehn Projekte, die den Wettbewerb „Creatives for Vienna – Making Spaces 2025“ gewonnen haben. Auf Basis einer Bewertung durch eine Expert*innenjury erhalten diese jeweils 15.000 Euro. Bei der Umsetzung werden die Projekte durch Partner*innen wie die Lokale Agenda 21 Wien, das Museumsquartier, das Funkhaus Wien oder die Kreativen Räume Wien unterstützt. In Kooperation mit der Klima Biennale Wien 2026 werden ausgewählte Ideen ab 9. April einer breiten Öffentlichkeit präsentiert.
wirtschaftsagentur.at

Nachhaltig Kosten senken

Umweltschutz und Nachhaltigkeit in einem Unternehmen zu verankern spart Kosten und Ressourcen. Der beste Weg, dieses Ziel zu erreichen, ist, bei Mitarbeiter*innen Bewusstsein dafür zu schaffen. Die Umweltberatung Wien unterstützt Unternehmen dabei und bietet Workshops zu diesem Thema an. Diese verbinden Teambuilding mit nachhaltigem Know-how.

INDIVIDUELLE ANGEBOTE
Beispiele dafür sind der Workshop „Abfalltrennung leicht gemacht“ oder der „Interaktive Energie-Workshop“. Im Abfall-Workshop lernen Teilnehmer*innen anhand praktischer Beispiele, wie Sie Abfall richtig trennen und im Arbeitsalltag vermeiden können. Gruppenarbeiten und Abfalltrennspiele vermitteln Hintergrundwissen zur Umweltrelevanz und zur



richtigen Entsorgung. Die Energie-Workshops werden individuell an die jeweiligen Betriebe angepasst. Einer der Schwerpunkte ist es, Energie- und Kostensparpotenziale zu erkennen. Interessierte können sich bei der Umweltberatung informieren und individuell buchen.
Telefon 01/803 32 32,
service@umweltberatung.at

ZAHL DER WOCHE

343

SPORT-EINZELHÄNDLER IN WIEN

Semesterferien sind Hochsaison
In Wien gibt es 343 Einzelhandelsbetriebe für Sportartikel, 141 für Fahrräder und 55 Verleiher*innen von Fahrrädern, Sportartikeln oder -geräten. Neben großen Ketten operieren auch inhaber*innengeführte Geschäfte. Beide eint eines: Die Semesterferien lassen den Umsatz in die Höhe schnellen. Neben den klassischen Produkten wie Schi oder Snowboard ist Service ein wichtiger Teil des Geschäfts. Für die Betriebe sind Werkstattleistungen wie das Schleifen von Eislaufschuhen, Anpassen von Schuhen oder klassisches „Wachseln“ gewinnbringend. Innovatives Zubehör wie Produkttests auf Schisimulatoren oder Fußanalysen für individuell optimierte Schischuhe finden immer mehr Interessent*innen.

Fotos: Lukas Kobel, Getty Images, Wirtschaftsagentur Wien/Heinz Tesarek, VHS/Christian Fürthner



Die Technologie-Workshops der Wirtschaftsagentur Wien stellen zukunftsfähige Berufe vor.

Technologie zum Angreifen

Mit den Technologie-Workshops im ‚Erlebnisraum' führt die Wirtschaftsagentur Wien Kinder und Jugendliche an die Themen Wissenschaft und Forschung heran. In den speziell auf das jeweilige Alter abgestimmten Angeboten kann der Nachwuchs für einige Stunden in die Rolle von Entwickler*innen schlüpfen, Wiener Innovationen entdecken und zukunftsfähige Berufsfelder kennenlernen.

MASSGESCHNEIDERTES PROGRAMM
Angeboten werden die Workshops für Bildungseinrichtungen wie Volksschulen, allgemeinbildende höhere Schulen, Fachmittelschulen sowie Mittelschulen. Jüngere Klassen können sich für eine sogenannte Ideenattacke anmelden und im Rahmen einer konkreten Geschichte Entwicklungen aus den Bereichen Ernährung, Gesundheit und Künstliche Intelligenz (KI) kennenlernen. Kinder und Jugendliche der siebten und achten Stufe entdecken hingegen in interaktiven Workshops Berufe im Umweltschutz, der Nachhaltigkeit oder im Biotech. Ein ab diesem Semester neuer Kurs ergänzt das Angebot um den Bereich KI.
wirtschaftsagentur.at, wag.flave.world/anmeldung/workshops

Neuer VHS-Standort eröffnet

Auf rund 2.000 m² präsentiert die VHS am Sophienpark, auf dem ehemaligen Sophienspital-Areal, ein vielseitiges Angebot für jedes Alter. Die Bandbreite reicht von Sprach-, Kunst- oder Bewegungskursen bis hin zu Computer, Multimedia, Wirtschaft und politischer Bildung. Für Unternehmen gibt es zahlreiche interessante Kurse, beispielsweise „Personalverrechnung BASIC", „Einnahmen-Ausgaben-Rechnung", „Bilanzskandale verstehen – Die geheime Welt der Zahlenmanipulation", „Die globale Wirtschaft verstehen – Warum Globalisierung nicht aufzuhalten ist" oder „Einstieg in die Welt der Investmentstrategie". Der Standort befindet sich gegenüber des Westbahnhofs am Neubaugürtel im siebten Bezirk. Kurse können ab sofort online, telefonisch oder auch persönlich beim Kund*innenservice vor Ort gebucht werden.



Telefon 01/891 74-106000, 7., Neubaugürtel 8, vhs.at

Inhalt

Impressum 3
Kundmachungen 4-5
Verlautbarungen 5-8
Gewerbeberechtigungen 8
Gemeinderatsausschüsse 8-11
Vergabe von Leistungen 11-15

Termine

Nächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 6/2026: Donnerstag, 5. Februar 2026
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 7/2026: Mittwoch, 4. Februar 2026, 12.00 Uhr
Erscheinungstag: Donnerstag, 12. Februar 2026

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien.
Vertretungsbefugte Organe:
Dienststellenleiter Mag. Martin Schipany, MA.
Redaktion: Stadt Wien – Kommunikation und Medien, Bartensteingasse 13, 1. Stock, 1010 Wien.
Koordination, Verleger, Anzeigenannahme und Abonnement: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien, Telefon 01 4000-810 26, Fax 01 4000-99-810 26, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at.
Herstellung und Druck: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Lenaugasse 17, 1080 Wien.
Blattlinie: Offizielles Publikationsorgan für amtliche Kundmachungen sowie zur Veröffentlichung von Vorschriften und Erlässen des Magistrats und anderer Behörden.
Unternehmensgegenstand: Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien (GEM) idgF.
Bestellformular: wien.gv.at/kontakt/amtsblatt
Gedruckt auf ökologischem Papier nach den Kriterien von „Ökokauf Wien": https://va-oekokauf.at

Kundmachungen

Bericht des Unvereinbarkeitsausschusses an den Landtag gemäß § 129b Abs. 4 der Wiener Stadtverfassung über die Kontrolle der Bezüge von öffentlich Bediensteten, die zu Mitgliedern des Landtages gewählt wurden, für das Jahr 2025

1. Rechtsgrundlagen:

Gemäß Art. 59a Abs. 2 B-VG ist der*die öffentlich Bedienstete, der*die Mitglied des Nationalrates oder des Bundesrates ist, auf seinen*ihren Antrag in dem zur Ausübung seines*ihres Mandates erforderlichen Ausmaß dienstfrei oder außer Dienst zu stellen. Während der Dienstfreistellung gebühren die Dienstbezüge in dem Ausmaß, das der im Dienstverhältnis tatsächlich erbrachten Arbeitsleistung entspricht, höchstens aber 75 v. H. der Dienstbezüge; diese Grenze gilt auch, wenn weder die Dienstfreistellung noch die Außerdienststellung in Anspruch genommen wird. Die Außerdienststellung

bewirkt den Entfall der Dienstbezüge.

Kann ein*e öffentlich Bedienstete*r wegen der Ausübung seines*ihres Mandates an seinem*ihrem bisherigen Arbeitsplatz nicht eingesetzt werden, so hat er*sie gemäß Art. 59a Abs. 3 B-VG Anspruch darauf, dass ihm*ihr eine zumutbar gleichwertige - mit seiner Zustimmung auch eine nicht gleichwertige - Tätigkeit zugewiesen wird. Die Dienstbezüge richten sich nach der von dem*der Bediensteten tatsächlich ausgeübten Tätigkeit.

Gemäß Art. 95 Abs. 5 B-VG gilt Art. 59a B-VG auch für Abgeordnete zu einem Landtag.

Zur Kontrolle der Bezüge von öffentlich Bediensteten, die zu Mitgliedern des Nationalrates oder des Bundesrates gewählt wurden, wird bei der Parlamentsdirektion eine Kommission eingerichtet. Gemäß Art. 95 Abs. 5 B-VG kann durch Landesverfassungsgesetz eine Einrichtung mit den gleichen Befugnissen und der gleichen Pflicht zur Veröffentlichung eines Berichtes wie diese Kommission geschaffen werden. Der Wiener Landesverfassungsgesetzgeber hat von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht.

Gemäß § 129b Abs. 4 der Wiener Stadtverfassung, LGBl. für Wien Nr. 28/1968, in der Fassung LGBl. für Wien Nr. 27 /2023, obliegt dem Unvereinbarkeitsausschuss die Kontrolle der Bezüge von öffentlich Bediensteten, die zu Mitgliedern des Landtages gewählt wurden. Das Mitglied des Landtages, das öffentlich Bedienstete*r ist, ist verpflichtet, dem Unvereinbarkeitsausschuss jährlich mitzuteilen, welche Regelung es betreffend seine*ihre Dienstfreistellung oder Außerdienststellung getroffen hat und auf welche Weise die von ihm*ihr zu erbringende Arbeitsleistung überprüft wird. Der Unvereinbarkeitsausschuss hat jährlich dem Landtag einen Bericht zu erstatten, der zu veröffentlichen ist.

2. Meldungen:

Zum Stichzeitpunkt 20. März 2025 langten 20 Meldungen von Mitgliedern des Landtages, die öffentlich Bedienstete des Aktivstandes sind, ein. Es wurden sowohl Meldungen über Außerdienststellungen als auch solche über prozentuelle Dienstfreistellungen bzw. Kürzungen der Bezüge erstattet.

Näheres kann der Beilage entnommen werden.

Als Mittel der Kontrolle wurde die Dienstaufsicht, insbesondere in Bezug auf die Überprüfung schriftlicher Aufzeichnungen und durch elektronische Zeiterfassungen, angegeben.

Der Vorsitzende des Unvereinbarkeitsausschusses:
Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi

Beilage zum Bericht des Unvereinbarkeitsausschusses an den Landtag gemäß § 129b Abs. 4 der Wiener Stadtverfassung über die Kontrolle der Bezüge von öffentlich Bediensteten, die zu Mitgliedern des Landtages gewählt wurden, für das Jahr 2025

	Landtagsmitglied	Dienstfreistellung bzw. Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von oder Außerdienststellung *)
1.	Mag. Stephan Auer-Stüger	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %
2.	Aslihan Bozatemur	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %
3.	Christian Deutsch	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %
4.	Dr. Michael Gorlitzer, MBA	Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %
5.	Julia Klika, BEd	Außerdienststellung
6.	MMag.ª Julia Malle	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 75 %
7.	Mag.ª Andrea Mautz	Außerdienststellung
8.	Ing. Christian Meidlinger	Dienstfreistellung als Personalvertreter und Reduktion der Dienstbezüge um 25 %
9.	Astrid Pany, BEd, MA	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %
10.	Ing.in Astrid Rompolt, MA	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %
11.	Yvonne Rychly	Außerdienststellung
12.	Mag.ª Dr.in Ewa Samel	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %
13.	Dr. Gerhard Schmid	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %
14.	Viktoria Spielmann, BA	Außerdienststellung
15.	Felix Stadler, BSc, MA	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 50 %
16.	Hannes Taborsky	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %
17.	Ernst Holzmann	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 30 %
18.	Wolfgang Kieslich	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %
19.	Martina Ludwig-Faymann	Außerdienststellung
20.	Gabriele Mörk	Dienstfreistellung und Reduktion der Dienstbezüge im Ausmaß von 25 %

*) Bei Außerdienststellung auf Grund des Landtagsmandates werden die Dienstbezüge eingestellt, bei Dienstfreistellung auf Grund dieses Mandates gebühren die Dienstbezüge im Ausmaß der Arbeitsleistung, maximal jedoch im Ausmaß von 75 %; diese Höchstgrenze gilt auch bei Dienstfreistellungen nach anderen Rechtsvorschriften.

Magistratsabteilung 21 A Stadtteilplanung und Flächenwidmung - Innen-Südwest

AUFLEGUNG

(MA 21 A - PLAN NR. 8489)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Castelligasse, Gartengasse, Linienzug 1-3, Linienzug 3-4 (Viktor-Christ-Gasse) und Zentagasse im 5. Bezirk, KG Margarethen, sowie die Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 und

Mewald
TORE + SERVICE
Toranlagen für Mehrbenutzergaragen Planung
Drehtore und Automatisierung bestehender Tore Montage
Automatische Personentüren Vorbeugende Wartung
Industrietore und Brandschutztore Störungsdienst
Schranken und Poller Wiederkehrende Prüfungen
info@mewald.at
www.mewald.at
Mewald GmbH 2486 Pottendorf Industriestr. 2 T 0 2623/72 225-112 Wien: T 0 664/82 77 012

einer Wohnzone gemäß § 7a Abs. 1 der Bauordnung für Wien für Teile dieses Gebietes.

Der vorumschriebene Entwurf des Magistrats wird aufgrund des § 2 Abs. 6 der Bauordnung für Wien **vom 29. Jänner 2026 bis 12. März 2026** zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann in der Servicestelle Stadtentwicklung (1010 Wien, Rathausstraße 14-16, 1. Stock, Zimmer 116), Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr vorgenommen werden.

Innerhalb der Auflagefrist können schriftlich Stellungnahmen eingebracht werden.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 21 A

Magistratsabteilung 21 B Stadtteilplanung und Flächenwidmung - Nordost

AUFLEGUNG

(MA 21 B - PLAN NR. 8473)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Lilly-Dillenz-Straße, Linienzug 1-4, Doris-Lessing-Allee, Cassinonestraße, Linienzug 5-6, Linienzug 6-7 (Straßencode 06941), Linienzug 7-8 (Straßencode 06939), Cassinonestraße, Linienzug 9-10 (Straßencode 06939), Linienzug 10-11 (Straßencode 06941), Eileen-Gray-Gasse und Sonnenallee im 22. Bezirk, KG Aspern und Breitenlee.

(MA 21 B - PLAN NR. 8485)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Lieblgasse, Linienzug 1-2, Rennbahnweg, Hugo-Wiener-Weg, Falcogasse und Hugo-Wiener-Weg im 22. Bezirk, KG Kagran.

Die vorumschriebenen Entwürfe des Magistrats werden aufgrund des § 2 Abs. 6 der Bauordnung für Wien **vom 29. Jänner 2026 bis 12. März 2026** zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann in der Servicestelle Stadtentwicklung (1010 Wien, Rathausstraße 14-16, 1. Stock, Zimmer 116), Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr vorgenommen werden.

Innerhalb der Auflagefrist können schriftlich Stellungnahmen eingebracht werden.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 21 B

Verlautbarungen

z.Zl. MA 23 - 2706-2026-1

INDEX DER VERBRAUCHERPREISE*)

Die Inflationsrate für Dezember 2025 betrug nach Berechnungen der Bundesanstalt Statistik Österreich 3,8 Prozent. Gegenüber dem Vormonat November stieg das durchschnittliche Preisniveau um 0,3 Prozent.

Bei folgenden Ausgabengruppen konnten durchschnittliche Preissteigerungen beobachtet werden: „Restaurants und Hotels" (+5,5%), „Wohnung, Wasser und Energie" (+6,5%), „Verschiedene Waren und Dienstleistungen" (+4,5%), „Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke" (+3,9%), „Freizeit und Kultur" (+2,4%) sowie „Verkehr" (+2,1%).

Die Jahresveränderungsrate Dezember des Mikrowarenkorbs (= täglicher Einkauf) stieg um +1,1 Prozent, jener des Miniwarenkorbs (= wöchentlicher Einkauf) veränderte sich um +2,2 Prozent.

Der Jahresdurchschnitt 2025 des Verbraucherpreisindex (VPI 2020) betrug nach Berechnungen der Bundesanstalt Statistik Österreich 3,6 Prozent. Stärkster Preistreiber war die Ausgabengruppe „Wohnen, Wasser und Energie" (+5,7%). Zweitstärkster Preistreiber war die Ausgabengruppe „Restaurants und Hotels" (+5,8%). Auf Platz drei der Preistreiber findet sich die Ausgabengruppe „Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke" (+3,7%).

Die Jahresveränderungsrate des Mikrowarenkorbs (= täglicher Einkauf) stieg um +3,8 Prozent, jener des Miniwarenkorbs (= wöchentlicher Einkauf) veränderte sich um +2,7 Prozent.

Die Stadt Wien Wirtschaft, Arbeit und Statistik gibt mittels der nachfolgenden Zeitreihe einen detaillierten Überblick des Verbraucherpreisindex.

Wien, am 20. Jänner 2026 **Magistrat der Stadt Wien**
Wirtschaft, Arbeit und Statistik

Verbraucherpreisindex (VPI), Zeitreihen					
Zeit	**% Infl.**	**VPI 2020**	**VPI 2015**	**VPI 2010**	**VPI 2005**
Jänner 2007	**1,6**	–	–	–	102,0
Februar 2007	**1,6**	–	–	–	102,3
März 2007	**1,8**	–	–	–	102,8
April 2007	**1,8**	–	–	–	103,3
Mai 2007	**2,0**	–	–	–	103,6
Juni 2007	**2,0**	–	–	–	103,7
Juli 2007	**2,1**	–	–	–	103,7
August 2007	**1,7**	–	–	–	103,6
September 2007	**2,1**	–	–	–	103,8
Oktober 2007	**2,8**	–	–	–	104,4
November 2007	**3,1**	–	–	–	104,9
Dezember 2007	**3,6**	–	–	–	105,7
Ø 2007	**2,2**	**–**	**–**	**–**	**103,7**
Jänner 2008	**3,2**	–	–	–	105,3
Februar 2008	**3,2**	–	–	–	105,6
März 2008	**3,5**	–	–	–	106,4
April 2008	**3,3**	–	–	–	106,7
Mai 2008	**3,7**	–	–	–	107,4
Juni 2008	**3,9**	–	–	–	107,7
Juli 2008	**3,8**	–	–	–	107,6
August 2008	**3,7**	–	–	–	107,4
September 2008	**3,8**	–	–	–	107,7
Oktober 2008	**3,1**	–	–	–	107,6
November 2008	**2,3**	–	–	–	107,3
Dezember 2008	**1,3**	–	–	–	107,1
Ø 2008	**3,2**	**–**	**–**	**–**	**107,0**
Jänner 2009	**1,2**	–	–	–	106,6
Februar 2009	**1,3**	–	–	–	107,0
März 2009	**0,8**	–	–	–	107,2
April 2009	**0,7**	–	–	–	107,4

Mai 2009	**0,3**	–	–	–	107,7
Juni 2009	**-0,1**	–	–	–	107,6
Juli 2009	**-0,3**	–	–	–	107,3
August 2009	**0,3**	–	–	–	107,7
September 2009	**0,1**	–	–	–	107,8
Oktober 2009	**0,2**	–	–	–	107,8
November 2009	**0,7**	–	–	–	108,0
Dezember 2009	**1,0**	–	–	–	108,2
Ø 2009	**0,5**	**–**	**–**	**–**	**107,5**
Jänner 2010	**1,2**	–	–	–	107,9
Februar 2010	**1,0**	–	–	–	108,1
März 2010	**2,0**	–	–	–	109,3
April 2010	**2,0**	–	–	–	109,6
Mai 2010	**1,9**	–	–	–	109,7
Juni 2010	**2,0**	–	–	–	109,7
Juli 2010	**1,9**	–	–	–	109,3
August 2010	**1,7**	–	–	–	109,5
September 2010	**1,9**	–	–	–	109,8
Oktober 2010	**2,1**	–	–	–	110,1
November 2010	**1,9**	–	–	–	110,0
Dezember 2010	**2,3**	–	–	–	110,7
Ø 2010	**1,9**	**–**	**–**	**–**	**109,5**
Jänner 2011	**2,4**	–	–	101,0	110,6
Februar 2011	**3,0**	–	–	101,7	111,4
März 2011	**3,1**	–	–	102,9	112,7
April 2011	**3,3**	–	–	103,4	113,2
Mai 2011	**3,3**	–	–	103,5	113,3
Juni 2011	**3,3**	–	–	103,5	113,3
Juli 2011	**3,5**	–	–	103,3	113,1
August 2011	**3,5**	–	–	103,5	113,3
September 2011	**3,6**	–	–	103,9	113,8
Oktober 2011	**3,4**	–	–	104,0	113,9
November 2011	**3,6**	–	–	104,1	114,0
Dezember 2011	**3,2**	–	–	104,3	114,2
Ø 2011	**3,3**	**–**	**–**	**103,3**	**113,1**
Jänner 2012	**2,8**	–	–	103,8	113,7
Februar 2012	**2,6**	–	–	104,3	114,2
März 2012	**2,4**	–	–	105,4	115,4
April 2012	**2,3**	–	–	105,8	115,9
Mai 2012	**2,1**	–	–	105,7	115,7
Juni 2012	**2,2**	–	–	105,8	115,9
Juli 2012	**2,1**	–	–	105,5	115,5
August 2012	**2,2**	–	–	105,8	115,9
September 2012	**2,7**	–	–	106,7	116,8
Oktober 2012	**2,8**	–	–	106,9	117,1
November 2012	**2,8**	–	–	107,0	117,2
Dezember 2012	**2,8**	–	–	107,2	117,4
Ø 2012	**2,4**	**–**	**–**	**105,8**	**115,9**
Jänner 2013	**2,7**	–	–	106,6	116,7
Februar 2013	**2,5**	–	–	106,9	117,1
März 2013	**2,3**	–	–	107,8	118,0
April 2013	**2,0**	–	–	107,9	118,2
Mai 2013	**2,3**	–	–	108,1	118,4
Juni 2013	**2,2**	–	–	108,1	118,4
Juli 2013	**2,0**	–	–	107,6	117,8
August 2013	**1,8**	–	–	107,7	117,9
September 2013	**1,7**	–	–	108,5	118,8
Oktober 2013	**1,4**	–	–	108,4	118,7
November 2013	**1,4**	–	–	108,5	118,8
Dezember 2013	**1,9**	–	–	109,2	119,6
Ø 2013	**2,0**	**–**	**–**	**107,9**	**118,2**
Jänner 2014	**1,6**	–	–	108,3	118,6
Februar 2014	**1,5**	–	–	108,5	118,8
März 2014	**1,7**	–	–	109,6	120,0
April 2014	**1,7**	–	–	109,7	120,1
Mai 2014	**1,8**	–	–	110,0	120,5
Juni 2014	**1,9**	–	–	110,1	120,6
Juli 2014	**1,8**	–	–	109,5	119,9
August 2014	**1,7**	–	–	109,5	119,9
September 2014	**1,6**	–	–	110,2	120,7
Oktober 2014	**1,6**	–	–	110,1	120,6
November 2014	**1,7**	–	–	110,3	120,8
Dezember 2014	**1,0**	–	–	110,3	120,8
Ø 2014	**1,7**	**–**	**–**	**109,7**	**120,1**
Jänner 2015	**0,7**	–	–	109,1	119,5
Februar 2015	**0,8**	–	–	109,4	119,8
März 2015	**1,0**	–	–	110,7	121,2
April 2015	**1,0**	–	–	110,8	121,3
Mai 2015	**1,0**	–	–	111,1	121,7
Juni 2015	**1,0**	–	–	111,2	121,8
Juli 2015	**1,2**	–	–	110,8	121,3
August 2015	**1,0**	–	–	110,6	121,1
September 2015	**0,7**	–	–	111,0	121,5
Oktober 2015	**0,7**	–	–	110,9	121,4
November 2015	**0,6**	–	–	111,0	121,5
Dezember 2015	**1,0**	–	–	111,4	122,0
Ø 2015	**0,9**	**–**	**–**	**110,7**	**121,2**
Jänner 2016	**1,2**	–	99,8	110,5	121,0
Februar 2016	**1,0**	–	99,9	110,6	121,1
März 2016	**0,7**	–	100,7	111,5	122,0
April 2016	**0,5**	–	100,7	111,5	122,0
Mai 2016	**0,6**	–	101,0	111,8	122,4
Juni 2016	**0,6**	–	101,1	111,9	122,5
Juli 2016	**0,6**	–	100,7	111,5	122,0
August 2016	**0,6**	–	100,5	111,3	121,8
September 2016	**0,9**	–	101,2	112,0	122,7
Oktober 2016	**1,3**	–	101,5	112,4	123,0
November 2016	**1,3**	–	101,6	112,5	123,1
Dezember 2016	**1,4**	–	102,1	113,0	123,7
Ø 2016	**0,9**	**–**	**100,9**	**111,7**	**122,3**
Jänner 2017	**2,0**	–	101,8	112,7	123,4
Februar 2017	**2,2**	–	102,1	113,0	123,7
März 2017	**1,9**	–	102,6	113,6	124,4
April 2017	**2,1**	–	102,8	113,8	124,6
Mai 2017	**1,9**	–	102,9	113,9	124,7
Juni 2017	**1,9**	–	103,0	114,0	124,8
Juli 2017	**2,0**	–	102,7	113,7	124,5
August 2017	**2,1**	–	102,6	113,6	124,4
September 2017	**2,4**	–	103,6	114,7	125,6
Oktober 2017	**2,2**	–	103,7	114,8	125,7
November 2017	**2,3**	–	103,9	115,0	125,9
Dezember 2017	**2,2**	–	104,3	115,5	126,4
Ø 2017	**2,1**	**–**	**103,0**	**114,0**	**124,8**
Jänner 2018	**1,8**	–	103,6	114,7	125,6
Februar 2018	**1,8**	–	103,9	115,0	125,9
März 2018	**1,9**	–	104,5	115,7	126,7
April 2018	**1,8**	–	104,7	115,9	126,9
Mai 2018	**1,9**	–	104,9	116,1	127,1
Juni 2018	**2,0**	–	105,1	116,3	127,4
Juli 2018	**2,1**	–	104,9	116,1	127,1

August 2018	**2,2**	–	104,9	116,1	127,1
September 2018	**2,0**	–	105,7	117,0	128,1
Oktober 2018	**2,2**	–	106,0	117,3	128,5
November 2018	**2,2**	–	106,2	117,6	128,7
Dezember 2018	**1,9**	–	106,3	117,7	128,8
Ø 2018	**2,0**	**–**	**105,1**	**116,3**	**127,3**
Jänner 2019	**1,8**	–	105,5	116,8	127,9
Februar 2019	**1,5**	–	105,5	116,8	127,9
März 2019	**1,8**	–	106,4	117,8	129,0
April 2019	**1,7**	–	106,5	117,9	129,1
Mai 2019	**1,7**	–	106,7	118,1	129,3
Juni 2019	**1,6**	–	106,8	118,2	129,4
Juli 2019	**1,4**	–	106,4	117,8	129,0
August 2019	**1,5**	–	106,5	117,9	129,1
September 2019	**1,2**	–	107,0	118,4	129,7
Oktober 2019	**1,1**	–	107,2	118,7	129,9
November 2019	**1,1**	–	107,4	118,9	130,2
Dezember 2019	**1,7**	–	108,1	119,7	131,0
Ø 2019	**1,5**	**–**	**106,7**	**118,1**	**129,3**
Jänner 2020	**2,0**	–	107,6	119,1	130,4
Februar 2020	**2,2**	–	107,8	119,3	130,7
März 2020	**1,6**	–	108,1	119,7	131,0
April 2020	**1,5**	–	108,1	119,7	131,0
Mai 2020	**0,7**	–	107,4	118,9	130,2
Juni 2020	**1,1**	–	108,0	119,6	130,9
Juli 2020	**1,7**	–	108,2	119,8	131,1
August 2020	**1,4**	–	108,0	119,6	130,9
September 2020	**1,4**	–	108,5	120,1	131,5
Oktober 2020	**1,3**	–	108,6	120,2	131,6
November 2020	**1,3**	–	108,8	120,4	131,9
Dezember 2020	**1,2**	–	109,4	121,1	132,6
Ø 2020	**1,4**	**–**	**108,2**	**119,8**	**131,2**
Jänner 2021	**0,8**	100,3	108,5	120,2	131,6
Februar 2021	**1,2**	100,8	109,1	120,8	132,2
März 2021	**2,0**	101,9	110,3	122,1	133,7
April 2021	**1,9**	101,8	110,1	122,0	133,6
Mai 2021	**2,8**	102,1	110,5	122,3	134,0
Juni 2021	**2,8**	102,6	111,0	122,9	134,6
Juli 2021	**2,9**	102,9	111,3	123,3	135,0
August 2021	**3,2**	103,0	111,4	123,4	135,1
September 2021	**3,3**	103,5	112,0	124,0	135,8
Oktober 2021	**3,7**	104,1	112,6	124,7	136,6
November 2021	**4,3**	104,8	113,4	125,6	137,5
Dezember 2021	**4,3**	105,4	114,0	126,3	138,3
Ø 2021	**2,8**	**102,8**	**111,2**	**123,1**	**134,8**
Jänner 2022	**5,0**	105,3	113,9	126,1	138,2
Februar 2022	**5,8**	106,6	115,3	127,7	139,9
März 2022	**6,8**	108,8	117,7	130,3	142,7
April 2022	**7,2**	109,1	118,0	130,7	143,1
Mai 2022	**7,7**	110,0	119,0	131,8	144,3
Juni 2022	**8,7**	111,5	120,6	133,6	146,3
Juli 2022	**9,4**	112,6	121,8	134,9	147,7
August 2022	**9,3**	112,6	121,8	134,9	147,7
September 2022	**10,6**	114,5	123,9	137,2	150,2
Oktober 2022	**11,0**	115,6	125,1	138,5	151,7
November 2022	**10,6**	115,9	125,4	138,8	152,1
Dezember 2022	**10,2**	116,1	125,6	139,1	152,3
Ø 2022	**8,6**	**111,6**	**120,7**	**133,6**	**146,4**
Jänner 2023	**11,2**	117,1	126,7	140,3	153,6
Februar 2023	**10,9**	118,2	127,9	141,6	155,1
März 2023	**9,2**	118,8	128,5	142,3	155,9
April 2023	**9,6**	119,6	129,4	143,3	156,9
Mai 2023	**8,9**	119,8	129,6	143,5	157,2
Juni 2023	**8,0**	120,4	130,3	144,2	158,0
Juli 2023	**7,0**	120,5	130,4	144,4	158,1
August 2023	**7,4**	120,9	130,8	144,8	158,6
September 2023	**6,0**	121,4	131,4	145,4	159,3
Oktober 2023	**5,4**	121,8	131,8	145,9	159,8
November 2023	**5,3**	122,1	132,1	146,3	160,2
Dezember 2023	**5,6**	122,6	132,7	146,9	160,9
Ø 2023	**7,8**	**120,3**	**130,1**	**144,1**	**157,8**
Jänner 2024	**4,6**	122,5	132,5	146,8	160,7
Februar 2024	**4,1**	123,1	133,2	147,5	161,5
März 2024	**4,1**	123,7	133,8	148,2	162,3
April 2024	**3,5**	123,8	134,0	148,3	162,4
Mai 2024	**3,3**	123,8	134,0	148,3	162,4
Juni 2024	**3,0**	124,0	134,2	148,6	162,7
Juli 2024	**2,9**	124,0	134,2	148,6	162,7
August 2024	**2,3**	123,7	133,8	148,2	162,3
September 2024	**1,8**	123,6	133,7	148,1	162,2
Oktober 2024	**1,8**	124,0	134,2	148,6	162,7
November 2024	**1,9**	124,4	134,6	149,0	163,2
Dezember 2024	**2,0**	125,1	135,4	149,9	164,1
Ø 2024	**2,9**	**123,8**	**134,0**	**148,3**	**162,4**
Jänner 2025	**3,2**	126,4	136,8	151,4	165,8
Februar 2025	**3,2**	127,1	137,5	152,3	166,8
März 2025	**3,0**	127,4	137,8	152,6	167,1
April 2025	**3,1**	127,6	138,1	152,9	167,4
Mai 2025	**2,9**	127,4	137,8	152,6	167,1
Juni 2025	**3,3**	128,1	138,6	153,5	168,1
Juli 2025	**3,6**	128,5	139,0	153,9	168,6
August 2025	**4,1**	128,8	139,4	154,3	169,0
September 2025	**4,0**	128,5	139,0	153,9	168,6
Oktober 2025	**4,0**	129,0	139,6	154,5	169,2
November 2025	**4,0**	129,4	140,0	155,0	169,8
Dezember 2025*	**3,8**	129,8	140,4	155,5	170,3
Ø 2025	**3,6**	**128,2**	**138,7**	**153,5**	**168,2**

Quelle: Bundesanstalt Statistik Österreich.

* Die Indexstände des zuletzt veröffentlichten Monats sind vorläufig. Ein Teil der Indexwerte basiert auf hauptsächlich bzw. vollständig imputierten Preisen.

VPI 2020 - Verbraucherpreisindex 2020, Basisjahr 2020
VPI 2015 - Verbraucherpreisindex 2015, Basisjahr 2015
VPI 2010 - Verbraucherpreisindex 2010, Basisjahr 2010
VPI 2005 - Verbraucherpreisindex 2005, Basisjahr 2005

(BV 6)

VERLAUTBARUNG

Folgende Ersatzbewerber*innen auf dem Bezirkswahlvorschlag der „Die Grünen - Grüne Alternative Wien (GRÜNE)" für den 6. Bezirk wurden über eigenes Verlangen gemäß § 92 Abs. 5 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 aus der Liste der Ersatzbewerber*innen des genannten Bezirkswahlvorschlages gestrichen.

Herr Til TIEDGE (19. Stelle auf dem Bezirkswahlvorschlag der „Die Grünen - Grüne Alternative Wien (GRÜNE)"), Herr Yannick BUS, MSc (21. Stelle), Frau Magdalena WALLIS, M.A. (22. Stelle), Herr Philipp ROHRINGER, B.Sc. (23. Stelle), Frau Mag.ª Dr.in Ines KOHL (24. Stelle), Herr Mag. Lukas MADER (25. Stelle), Frau Ulrike FELLINGER, MSc (26. Stelle), Herr Martin POGORELC (27. Stelle), Frau Dr.in Barbara SMETSCHKA (28. Stelle), Herr Markus BRIX (29. Stelle), Frau Naomi SAMETINGER, BA (30. Stelle), Herr DI Rupert FELLINGER (31. Stelle), Frau MMag.ª Elisabeth KITTL, BA (32. Stelle), Herr Walter

BRUNNADER (33. Stelle), Frau Dr.in Esin AKKAYA (34. Stelle), Herr Fabian SETZNAGEL, BMus Hons (35. Stelle), Frau Antoinette MANHART (36. Stelle), Herr Christian FRÖHLICH (37. Stelle), Frau Mareike KREMMLER (38. Stelle), Herr Christopher HETFLEISCH, MA (39. Stelle), Frau DIin Eva ČEŠKA (40. Stelle), Herr Dr. Hamid AJOUDAN-GAREKANI (41. Stelle), Frau Mag.a Dr.in Brigitte LION (42. Stelle), Herr Christian Siegmund MICHOR (43. Stelle), Frau Dipl.-Ing.in Ulrike SEHER (44. Stelle), Herr Dr. Harald RETSCHITZEGGER, MSc. (45. Stelle), Frau Marlene RUDY, B.Sc. (46. Stelle), Herr DI Gregor WAWRIK (47. Stelle), Frau Marie-Thérèse NOWOTNY (48. Stelle), Herr Univ.-Prof. Dr. Heinrich WEBER (49. Stelle), Frau Rosa BERTL, BA (50. Stelle), Herr Arthur GILLAY, BSc (51. Stelle), Frau Dipl.Ing.in Anna STIMPFL (52. Stelle), Herr Gabriel BECK (53. Stelle), Frau Petra LOSEHAND (54. Stelle), Herr Johann BERTL (55. Stelle), Frau Dipl.-Ing.in Sarah SIEMERS (56. Stelle), Herr Mag. Richard HEUBERGER (57. Stelle), Frau Mag.a Gertrude BRINDLMAYER (58. Stelle), Herr Mag. Alexander EHRMANN (59. Stelle), Frau Susanne JERUSALEM (60. Stelle), Herr Dr. Franz MAYRHOFER (61. Stelle) sowie Frau Dr.in Alma ZADIČ, LLM (62. Stelle).

Wien, 15. Jänner 2026 **Der Bezirksvorsteher**
i.V. Julia Lessacher

Gewerbeberechtigungen

Neue Gewerbeberechtigungen

eingelangt in der Zeit vom 12. bis 16. Jänner 2026 in der Magistratsabteilung 63, GISA Servicestelle

Gewerbeneuanmeldungen

Tuncay Uysal
Gastgewerbe in der Betriebsart Verabreichung von Speisen in einfacher Art und Ausschank von nichtalkoholischen Getränken und von Bier in handelsüblichen verschlossenen Gefäßen, wenn hiebei nicht mehr als acht Verabreichungsplätze (zum Genuss von Speisen und Getränken bestimmte Plätze) bereitgestellt werden Meidlinger Hauptstraße 67/2A, 1120 Wien

Nataliya Koryakina, BSc (WU)
Erstellung pädagogischer Konzepte für Internetplattformen, Unterrichtsmaterialien sowie Ausstattungen von Unterrichtsräumen unter Ausschluss baulicher Aspekte
Keinergasse 24/2, 1030 Wien

Celine Schmitt
Werbeagentur
Böckhgasse 2-4/27/5, 1120 Wien

Gemeinderatsausschüsse

Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte

SITZUNG VOM 2. OKTOBER 2025

Vorsitz: GRin Mag.a iur. Dolores Bakos, BA

Gewählte Teilnehmer: GRin Mag.a Nina Abrahamczik, GRin Safak Akcay, GRin Mag.a Aygül Berivan Aslan, GR Armin Blind, GR Mag. Lukas Burian, GR Mag. Marcus Gremel, MBA, GRin Mag.a (FH) Susanne Haase, GRin Mag.a Caroline Hungerländer, MSc, GR Theodor Felix Löcker, GRin Astrid Pany, MA BEd, GR Nikola Poljak, MA BA BA, GR Mag. Bernd Saurer, GR Benjamin Schulz, GR Felix Stadler, MA BSc, GR Michael Stumpf, BA, GR Ilija Tufegdzic, GRin Mag.a Stefanie Vasold, GR Harald Zierfuß

Sonstige Teilnehmer: Mag.a Nicole del Carmen Garfias, Mag. Johannes Köhler, Mag.a Dr.in Michaela Königshofer, Andreas Kutheil, Mag.a Theodora Manolakos, Mag. Sebastian Öhner, Mag.a Tamara Stanzinger, Mag.a Andrea Trattnig

Entschuldigt: GR Jörg Neumayer, MA

Protokollführung: Barbara Böhm

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS GREMEL, MBA

(AZ 828459-2025-GBI; MA 11) Die Förderung an „die möwe Kinderschutz gemeinnützige GmbH" für „Unterstützung von klinisch-psychologischen und psychotherapeutischen Behandlungen sowie klient*innennbezogene und allgemeine Tätigkeiten der Kinderschutzarbeit in Wien", in der Höhe von 130.000,-- EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 11 genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/4399/755 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: GRIN SAFAK AKCAY

Der Wiener Aktionsplan gegen Rassismus 2025 mit seinen künftig umzusetzenden Maßnahmen wird beschlossen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN ASTRID PANY, BED, MA

(AZ 1218952-2025-GBI; MA 56) Das Vorhaben „Zweckzuschüsse für den Ausbau ganztägiger Schulformen für Erhalter*innen von Wiener Privatschulen mit Öffentlichkeitsrecht für das Schuljahr 2025/26" mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 900.000,-- EUR wird genehmigt. Für die Bedeckung ist von

BETON FERTIGTEILE
WWW.RAUTER.AT
RAUTER
KIRCHDORFER CONCRETE SOLUTIONS
RAUTER Fertigteilbau GmbH
8831 Niederwölz 71 • T: +43 3582 8534 • office@rauter.at

der Magistratsabteilung 56 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/2101/777 Vorsorge zu treffen.

(AZ 1169718-2025-GBI; MA 56) Für gestiegene Abgaben für die Ausgleichstaxe bei den Landeslehrer*innen wird im

Voranschlag 2025

auf Ansatz 2102, Allgemein bildende Pflichtschulen – Aktivbezüge der Landeslehrerinnen und Landeslehrer

Gruppe 710, Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gemäß FAG

eine 1. Überschreitung in Höhe von 446.000,-- EUR genehmigt, die in Minderauszahlungen

auf Ansatz 2101, Allgemein bildende Pflichtschulen

Gruppe 600, Energiebezüge

mit 446.000,-- EUR

zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] MAG.[A] NINA ABRAHAMCZIK

(AZ 1190269-2025-GBI; MA 59) Die gegenüber der ehemaligen Zuweisungsfirma CFC Handels & Produktions GmbH bestehende Forderung der Stadt Wien iHv. 53.485,47 EUR für die offenen Marktgebühren einschließlich Pfändungsgebühren, Barauslagen sowie Gerichtskosten am Vorgartenmarkt in 1020 Wien als uneinbringlich abzuschreiben.

Die Einbringung des Rückstandes ist nicht mehr möglich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 1190719-2025-GBI; MA 59) Die gegenüber der ehemaligen Zuweisungsempfänger Herrn WU Lihang bestehende Forderung der Stadt Wien iHv. 29.611,62 EUR für die Räumung und Entfernung des Marktstandes einschließlich Pfändungsgebühren, Barauslagen sowie Gerichtskosten am Viktor-Adler-Markt in 1100 Wien als uneinbringlich abzuschreiben. Die Einbringung des Rückstandes ist nicht mehr möglich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: ABG. NIKOLA POLJAK, BA MA

(AZ 1232864-2025-GBI; KJA) Der Tätigkeitsbericht der Kinder- und Jugendanwaltschaft Wien wird zur Kenntnis genommen.

Weiter an: Landesregierung und Landtag

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen

(Zustimmung: SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP / Ablehnung: FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] ASTRID PANY, BED, MA

(AZ 1234705-2025-GBI; MA 56) Für gestiegene Gehaltskosten bei den Landeslehrer*innen infolge der höheren Anzahl von Berufsschüler*innen wird im

Voranschlag 2025

auf Ansatz 2202, Berufsbildende Pflichtschulen – Aktivbezüge der Landeslehrerinnen und Landeslehrer

Gruppe 510, Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung

eine 2. Überschreitung in Höhe von 6.094.000,-- EUR genehmigt, die in Minderauszahlungen

auf Ansatz 2050, Bildungsdirektion für Wien

Gruppe 750, Transfers an Bund, Bundesfonds und Bundeskammern

mit 5.000.000,-- EUR

sowie

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 2101, Allgemein bildende Pflichtschulen

Gruppe 600, Energiebezüge,

mit 1.094.000,-- EUR

zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte

SITZUNG VOM 3. NOVEMBER 2025

Vorsitz: GR[in] Mag.[a] iur. Dolores Bakos, BA

Gewählte Teilnehmer: GR[in] Mag.[a] Nina Abrahamczik, GR[in] Safak Akcay, GR Dipl.-Ing. Omar Al-Rawi, GR[in] Mag.[a] Aygül Berivan Aslan, GR Armin Blind, GR[in] Aslihan Bozatemur-Akdağ, GR Mag. Lukas Burian, GR Mag. Marcus Gremel, MBA, GR[in] Mag.[a] Caroline Hungerländer, MSc, GR Theodor Felix Löcker, GR Leo Lugner, GR Jörg Neumayer, MA, GR[in] Astrid Pany, MA BEd, GR Mag. Bernd Saurer, GR Benjamin Schulz,GR Felix Stadler, MA BSc, GR Ilija Tufegdzic, GR Harald Zierfuß

Sonstige Teilnehmer: Mag.[a] Brigitte Bauer-Sebek, Kurt Burger, Mag.[a] Nicole del Carmen Garfias, Mag. Johannes Köhler, Dr. Arno Langmeier, Dipl.-Ing.[in] Ute Schaller, Mag.[a] Andrea Trattnig, Florian Wibmer-Gschnaidtner, MA BA

Entschuldigt: Mag.[a] Karin Broukal, HRin Elisabeth Fuchs, MEd, GR Nikola Poljak, MA BA BA, Andreas Schwanzlberger, GR Michael Stumpf, BA, GRin Mag.[a] Stefanie Vasold, Mag. Wolfgang Wilhelm

Protokollführung: Barbara Böhm

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.[IN] MAG.[A] BETTINA EMMERLING, MSC

(AZ PGL-1269233-2025-KVP/GAT; ÖVP)

a) Antrag der Gemeinderät*innen Harald Zierfuß, Mag.[a] Caroline Hungerländer, MSc, Sabine Keri und Hannes Taborsky betreffend Schulen müssen wieder sichere Orte für Kinder und Jugendliche sein wird abgelehnt.

b) Bericht zum Antrag der Gemeinderät*innen Harald Zierfuß, Mag.[a] Caroline Hungerländer, MSc, Sabine Keri und Hannes Taborsky betreffend Schulen müssen wieder sichere Orte für Kinder und Jugendliche sein wird zur Kenntnis genommen.

BERICHTERSTATTER: ANDREAS SCHWANZLBERGER

(AZ 1390767-2025-GBI; GBI) Der Gemeinderatsausschuss für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte nimmt den Bericht der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte über im Zeitraum 1. Juli 2025-30.September 2025 in ihrem Budgetbereich durchgeführte Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen der zulässigen Deckungsfähigkeiten (§ 86 Abs. 7 WStV) im Finanzjahr 2025 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR MAG. MARCUS GREMEL, MBA

(AZ 1341213-2025-GBI; MA 10) Die Förderung an „Therapieinstitut Keil GmbH" für die „Anstoßfinanzierung im Zusammenhang mit der Schaffung von privaten elementaren Bildungseinrichtungen für Kinder in heilpädagogischen Gruppen" in Höhe von 980.240,99 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie Förderungen zur Schaffung von privaten elementaren Bildungsplätzen „Anstoßfinanzierung" in heilpädagogischen Gruppen genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/2401/777 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 1331947-2025-GBI; MA 10) Das Vorhaben „Ausstattung der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik mit Inventar" mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von netto 1.642.600,-- EUR (das sind 1.971.120,-- EUR brutto) wird genehmigt.

Für die Bedeckung des Vorhabens ist von der Magistratsabteilung 10 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen auf den Haushaltsstellen 1/2400/400 und 1/2400/042 Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 763815-2025-GBI; MA 10)

1. Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben „Zukauf von pädagogischen Assistenzkräften bei den Stadt Wien - Kindergärten" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt.

Für die Bedeckung der Beiträge ist von der Magistratsabteilung 10 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen auf der Haushaltsstelle 1/2400/728 Vorsorge zu treffen.

2. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 1344479-2025-GBI; MA 10)

1. Sachkreditgenehmigung:

Das Vorhaben „Abschluss eines Dienstleistungsvertrages auf Basis des Brandschutz-Leistungsverzeichnisses für die Standorte der Magistratsabteilung 10" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt.

Der auf das Finanzjahr 2025 entfallende Betrag ist im Voranschlag 2025 auf Haushaltsstelle 1/2400/728 bedeckt.

Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 10 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

2. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS, FPÖ und GRÜNE / Ablehnung: ÖVP)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG.A STEFANIE VASOLD IN VERTRETUNG GR DIPL.-ING. OMAR AL-RAWI

(AZ 1404350-2025-GBI; MA 13) Die Förderung an „COURAGE – Österreichisches Institut für Beziehungs- und Sexualforschung" für Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich in der Höhe von 43.570,-- EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Maßnahmen, Projekte und gemeinnützige Organisationen im LGBTIQ-Bereich genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

(AZ 1389561-2025-GBI; MA 13) Die Förderung an „Dachverband Wiener Alternativschulen – Freie Schulen in Wien" für (Erwachsenen-)Bildungsmaßnahmen in der Höhe von EUR 385.560,-- wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: abgesetzt

(AZ 1376621-2025-GBI; MA 13) Die Förderung an den „Verein zur Förderung eines selbstbestimmten Umgangs mit Medien für „mental health days extended 2025/26 – Tage der psychischen Gesundheit" in der Höhe von 200.000,-- EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS und GRÜNE / Ablehnung: FPÖ und ÖVP)

(AZ 1389313-2025-GBI; MA 13) Die Förderungen an die nachfolgend genannten Förderwerber*innen für Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche in der Höhe von insgesamt 280.000,-- EUR werden gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt:

Nr.	Förderwerber*in	Föderung in EUR
1.	together – Verein zur Förderung der Mediation speziell in Schulen	140.000
2.	Verein für Schulmediationen	140.000
Summe		**280.000**

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

BERICHTERSTATTER: GR JÖRG NEUMAYER, MA

(AZ 1233693-2025-GBI; MA 35) Für die Aufnahme von 105 zusätzlichen Mitarbeiter*innen, der nicht im vollen Umfang berücksichtigten Gehaltserhöhungen, der im Dienstrecht verankerten Karrierepfade und der Neuberechnung der Vordienstzeiten wird im Voranschlag 2025

auf Ansatz 0261, Sammelansatz Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration und Transparenz, Gruppe 510, Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung,

eine 2. Überschreitung in Höhe von 7.400.000,--, EUR

Gruppe 511, Geldbezüge der Vertragsbediensteten in handwerklicher Verwendung,

eine 2. Überschreitung in Höhe von 105.000,--, EUR

Gruppe 580, Dienstgeberbeiträge zum Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen,

eine 2. Überschreitung in Höhe von 135.000,-- EUR und

Gruppe 582, Sonstige Dienstgeberbeiträge zur sozialen Sicherheit,

eine 2. Überschreitung in Höhe von 1.200.000,-- EUR genehmigt, die

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 0261, Sammelansatz Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration und Transparenz,

Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen,

mit 4.895.000,-- EUR und

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 2401, Förderung von Kinderbetreuungseinrichtungen,

Gruppe 757, Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck,

mit 3.945.000,-- EUR

zu decken sind.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP / Ablehnung: FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: GRIN ASTRID PANY, BED, MA

(AZ 1348701-2025-GBI; MA 56)

1. Sachliche Genehmigung:

Das Vorhaben „Materialankauf im Rahmen der Zweckzuschüsse für öffentliche allgemein bildende und berufsbildende Pflichtschulen sowie für die Fachschule für wirtschaftliche Berufe der Stadt Wien - Schulen" wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die Bedeckung des auf das Finanzjahr 2026 entfallenden Betrages ist vorbehaltlich der Genehmigung des Voranschlages 2026 durch den Gemeinderat auf den Haushaltsstellen 1/2101/420, 1/2101/456, 1/2201/456 und 1/2210/456 gegeben.

2. Vergabegenehmigung:

Der Magistrat wird zur Durchführung der mit dem Projekt verbundenen Vergabeverfahren und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

(AZ 1339427-2025-GBI; MA 56) Für gestiegene Gehaltskosten insbesondere infolge der verstärkten Besetzung von Stellen nach dem Wiener Bedienstetengesetz

wird im Voranschlag 2025

auf Ansatz 2000, Städtische Schulverwaltung,

Gruppe 510, Geldbezüge der Vertragsbediensteten der Verwaltung

eine 2. Überschreitung in Höhe von 1.120.000,-- EUR genehmigt, die

in Minderauszahlungen

auf Ansatz 2201, Berufsbildende Pflichtschulen,

Gruppe 600, Energiebezüge

mit 1.120.000,-- EUR

zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

GRin Mag.a Dolores Bakos (NEOS) übergibt den Vorsitz an GRin Astrid Pany, MA BEd (SPÖ)!

BERICHTERSTATTERIN: GRIN MAG.A STEFANIE VASOLD IN VERTRETUNG GRIN MAG.A NINA ABRAHAMCZIK

(AZ 1389466-2025-GBI; MA 13) Die Förderung an „WIENXTRA, ein junges Stadtprogramm zur Förderung von Kinder, Jugendlichen und Familien" für „Wiener Bildungschancen – WIENXTRA Plattform für Schulworkshops" in der Höhe von 2.750.000,-- EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 13 – Erwachsenenbildung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2025 auf der Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

GRin Mag.a Dolores Bakos / NEOS hat sich für BEFANGEN erklärt!

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen
(Zustimmung: SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP / Ablehnung: FPÖ)

GRin Astrid Pany, MA BEd (SPÖ)! übergibt den Vorsitz an GRin Mag.a Dolores Bakos (NEOS)!

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.IN MAG.A BETTINA EMMERLING, MSC

(AZ DRI-1262042-2025-KFP/GAT; FPÖ)

a) Dringlicher Antrag der Gemeinderät*innen Maximilian Krauss, MA, Armin Blind, Mag. Bernd Saurer, Klemens Resch, Michael Stumpf, BA und Angela Schütz, MA betreffend Wien ist Hotspot blutiger Konflikte – Zeit für einen Sicherheitsstadtrat mit Sicherheitsressort wird abgelehnt.

b) Bericht zum Dringlichen Antrag der Gemeinderät*innen Maximilian Krauss, MA, Armin Blind, Mag. Bernd Saurer, Klemens Resch, Michael Stumpf, BA und Angela Schütz, MA betreffend Wien ist Hotspot blutiger Konflikte – Zeit für einen Sicherheitsstadtrat mit Sicherheitsressort wird zur Kenntnis genommen.

Kontakt für die Stadt Wien
Mobil: 0664/532 56 58
e-mail: verkauf@obra.at

Zentrale, Produktion:
Ing. Philipp GmbH & Co KG
A-4872 Neukirchen a. d. Vöckla/OÖ
Tel.: 07682/2162, Fax: 2165

SPIEL GARTEN ZAUN
obra DESIGN
e-mail: obra@obra.at
Internet: www.obra.at

HACK
Dienstleistung GmbH

Tankreinigung
Demontagen
Räumungen
Entsorgungen
Ölschaden-Sanierung
Bau- und Abbrucharbeiten

Kurt Hack
7202 Bad Sauerbrunn, Waldgasse 3
Telefon und Fax: 02625/375 81
Mobil: 0676/459 20 02
e-Mail: hack.k@aon.at

Vergabe von Leistungen

(54 - GM - 11189069-1/25 EU)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 48, Einsiedlergasse 2, A-1050 Wien.
Auftragsbezeichnung: ADR-geprüfte Behälter 2026 für MA 48.
Frist für den Eingang der Angebote: 20. Feber 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 234026-00. *)

(MA34-BM3-BJU-1692159-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Elektroinstallationen BMA und SIBEL, Kindergarten 1190 Wien, Bauernfeldgasse 5.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 5. Feber 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 233796-00. *)

(MA31-30189/24)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Wiener Wasser, An der Stadlhütte 3, A-3011 Untertullnerbach.
Auftragsbezeichnung: MA 31 Fachbereich 08 - II. Hochquellenleitung Abschnitt 3, Aufsichtsbereiche Leitsberg, Pressbaum, Wolfsgraben, Gütenbach.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 9. Feber 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 233789-00. *)

(MA33-VD-00-1315707-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 33, Wien leuchtet, Senngasse 2, A-1110 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag Betreuung Mobiler Geschwindigkeitsanzeigen, Wien.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 10. Feber 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 233666-00. *)

(231583)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Erstellung und Lieferung des Druckerzeugnisses STADTPLAN UND MUSEEN des Wiener Tourismusverbands.
Frist für den Eingang der Angebote: 23. Feber 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 231583-00. *)

(MA 34-ID-LUS-80678-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Errichtung und Wartung einer Aufzugsanlage, LV-Aufzugsanlage Amtshaus 8, Schlesingerplatz 2-6.
Frist für den Eingang der Angebote: 23. Feber 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 234021-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(AUS25E013)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS25E013-RV IKT Dienstleistungen VVmB.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27. Feber 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 233700-00. *)

(MA31-1517502/25)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Wiener Wasser, An der Stadlhütte 3, A-3011 Untertullnerbach.
Auftragsbezeichnung: MA 31 Fachbereich 08 - II. Hochquellenleitung Abschnitt 1, Aufsichtsbereiche Lunz-Gaming, Gaming-Scheibbs, Hendorf, Kirnberg.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 9. Feber 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 233779-00. *)

(GED-A/62/2025/EKF)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von Wasch- und -hilfsmitteln an die Serviceeinheit Wäsche und Reinigung (SWR) der Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund (WIGEV).
Frist für den Eingang der Angebote: 26. Feber 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 233422-00. *)

(MA31-1517514/25)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Wiener Wasser, An der Stadlhütte 3, A-3011 Untertullnerbach.
Auftragsbezeichnung: MA 31 Fachbereich 08 - II. Hochquellenleitung Abschnitt 2, Aufsichtsbereiche Hofstetten, Wilhelmsburg, Auern, Dörfl.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 9. Feber 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 233787-00. *)

(MA31-1517528/25)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 31, Wiener Wasser, An der Stadlhütte 3, A-3011 Untertullnerbach.
Auftragsbezeichnung: MA 31 Fachbereich 08 - II. Hochquellenleitung Betriebsleitung Wiental.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 9. Feber 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 233791-00. *)

(MA34-ID-HND-1310213-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Elektroinstallationsarbeiten - R9 Erneuerung Not- und Gangbeleuchtung, 1010 Wien, Rathausstraße 9.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 11. Feber 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 234286-00. *)

(1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Architekt DI Rüdiger Krenn, Amtsstraße 28/9, A-1210 Wien.
Auftragsbezeichnung: Dachgeschosszubau, Fassadensanierung, Aufzug, Balkone&Loggien, Nebengebäude.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 16. März 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 233584-00. *)

(180148)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Beschaffung von Salesforce-Lizenzen zur Unterstützung der Aktivitäten des Wiener Tourismusverbandes.

Dokument-ID: 233592-00. *)

(2022/S 170-482158)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Betrieb, Wartung und Weiterentwicklung der Services (WTV-API) auf Basis der Heroku-Plattform zur Unterstützung der Aktivitäten des Wiener Tourismusverbandes.

Dokument-ID: 233294-00. *)

(MA 48-VESO-1362001-2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE (USB)

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 48.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von Treibstoffen bis 1.000 Liter für 2026-2027.

Dokument-ID: 233809-00. *)

(GED-A/52/2025/EKF)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Roboterbronchoskopie und ConeBeam CT KFL.

Dokument-ID: 233582-00. *)

(0)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Otto Wagner Areal Revitalisierung GmbH, Baumgartner Höhe 1 / Pavillon 12, A-1140 Wien.
Auftragsbezeichnung: Otto Wagner Areal – Sanierung Außenhüllen LP1 Pavillon 6, 8, B, B1, Post (BA) Gewerk: Restauratorische Fassadeninstandsetzung.

Dokument-ID: 233239-00. *)

(2024-OJS236-00740745)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Mediaagentur für digitale Medien (Online), klassische Medien (Offline), und Suchmaschinenwerbung (SEA) zur Unterstützung der Aktivitäten des Wiener Tourismusverbands (WTV).

Dokument-ID: 233288-00. *)

Sedlak Bauunternehmen
Quellenstraße 163
A-1100 Wien
Tel.: +43 1 604 32 82-0
E-Mail: office@sedlak.co.at
www.sedlak.co.at

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(2022/S 244-706142)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Weiterentwicklung und Wartung der ivie App für Android und iOS zur Unterstützung der Aktivitäten des Wiener Tourismusverbands (WTV).

Dokument-ID: 233252-00. *)

(2025-OJS027-00086073)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Social Media Agentur zur Unterstützung der Aktivitäten des Wiener Tourismusverbands (WTV).

Dokument-ID: 233290-00. *)

(MA 34-BTS-PEU-1237664-2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Überprüfung und Wartung von RLT-Anlagen 2026, Zentrale Objekte der Stadt Wien Bezirke 01-23.

Dokument-ID: 233501-00. *)

(2022/S 146-418391)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Wiener Tourismusverband, Invalidenstraße 6, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lizenzen, Hosting, Betreuung, Wartung und Weiterentwicklung des CMS CoreMedia und der von CoreMedia ausgelieferten Websites für den Wiener Tourismusverband.

Dokument-ID: 233293-00. *)

(MA 34-BM4-SOC-1103813-2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Baumeisterarbeiten und Konstruktiver Stahlbau, Schule 10, Laimäckergasse 18.

Dokument-ID: 233552-00. *)

(AUS25E017)

BEKANNTMACHUNG FÜR DIE ZWECKE DER FREIWILLIGEN EX-ANTE-TRANSPARENZ

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS25E017-WAVE für MA 31.

Dokument-ID: 233589-00. *)

(MA28-V-V-1540672/2025)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 10., Favoritenstraße BT 2.

Dokument-ID: 231964-01. *)

(KDO-SPN-13_4240_163979)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-SPN - Fliesenlegerarbeiten.

Dokument-ID: 231581-01. *)

(MA33-VD-00-1315707-2025)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 33, Senngasse 2, A-1110 Wien.
Auftragsbezeichnung: Rahmenvertrag Betreuung Mobiler Geschwindigkeitsanzeigen, Wien.

Dokument-ID: 233666-01. *)

(GED-A/54/2025/EKF)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF), Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: WIGEV – Rahmenvereinbarungen Reinigungsleistungen und weitere Leistungen des infrastrukturellen Facility Managements für Kliniken und Pflegehäuser.

Dokument-ID: 228918-01. *)

(MA34-BM3-GRH-970851-2025)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Brandmeldetechnik, Kindergarten 1220 Wien, Erzherzog-Karl-Strasse 65.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 10. Feber 2026, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 234008-00. *)

(MA34_1627084_2025)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Betriebsführung, regelmäßige und außerordentliche Wartung, Instandhaltung, Instandsetzung von Wasserspielen und Nebelanlagen (1220 Wien).
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 9. Feber 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 233974-00. *)

(MA34_1410960_2025)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Betriebsführung, regelmäßige und außerordentliche Wartung, Instandhaltung, Instandsetzung von Wasserspielen und Nebelanlagen (1160 Wien).
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 9. Feber 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 233973-00. *)

(MA34-BM3-PGA-1679045-2025)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Kanalbeschau und Reinigung, MA 68, 1210 Wien, Josef Brazdovics Straße 4.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 10. Feber 2026, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 234109-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA34-BM3-GRH-970840-2025)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Brandmeldetechnik, Kindergarten Wien 22, Ullreichgasse 8.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 10. Feber 2026, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 234082-00. *)

(54 - GM - 1189069/25 EU)

WIDERRUFSERKLÄRUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 48, Einsiedlergasse 2, A-1050 Wien.
Auftragsbezeichnung: ADR-geprüfte Behälter 2026 für MA 48.

Dokument-ID: 231888-01. *)

(MA 59-100775-2026)

AUSSCHREIBUNG EINES MARKTPLATZES/-STANDES WIEN 2., VOLKERTMARKT, MARKTPLATZ NR. 30 UND 31

Gemäß den Bestimmungen der Marktordnung 2018 wird bei gemeindeeigenen Marktständen die/der Nachfolger*in für den Marktstand durch die MA 59 - Marktamt ermittelt. Zu diesem Zweck werden Bewerber*innen gesucht:

- Gemeindeeigener Marktstand im Ausmaß von 53 m²
  Ausstattung: Wasser, Abwasser, Strom, Gas
- Möglicher Marktgegenstand: Bäckerei
  - Lebensmittelhandel – mit Nebenrechte
    Marktgebühr: € 15,20/m²/Monat

Bevorzugt werden Marktparteien des Floridsdorfer Marktes, welche im Zuge der Freimachung der mittleren Reihe („Anger-Variante") übersiedeln wollen.

Bei Interesse übermitteln Sie bitte Ihre vollständigen Unterlagen bis spätestens 12. Feber 2026.

- Ihren Namen/Firma (+FB-Auszug)/Geburtsdatum/Adresse/Tel.Nr./E-Mail-Adresse - Natürliche Person/Einzelperson oder Juristische Person/Gesellschaft
- ein Konzept des Warenangebotes
  - Preisgestaltung, Regionalität
  - biologische und ökologische Gesichtspunkte
- geplante Marktstandgestaltung/Marktstanddesign, Visualisierung
- Angabe der geplanten Öffnungszeiten des Marktplatzes/Marktstandes
- eine aktuelle Bonitätsauskunft
- eventuell einen vorhandenen Business Plan
- sonstige, Ihrer Meinung nach für eine Entscheidung relevante Informationen

an die MA 59 – Marktamt, Spittelauer Lände 45, 1090 Wien, E-Mail:
post@ma59.wien.gv.at

Bezüglich des Datenschutzes wird auf folgenden Link hingewiesen:
www.wien.gv.at/info/datenschutz/

Kontakt:
Allgemeine Fragen: Frau Petra Kaufmann, Telefon: (+43)1 40 00 592 51.
Vereinbarung eines Besichtigungstermins: Herr Stefan Döltl, Telefon: (+43)1 40 00 024 63.

(MA 59-100787-2026)

AUSSCHREIBUNG EINES MARKTPLATZES/-STANDES WIEN 2., VOLKERTMARKT, MARKTPLATZ NR. 61 UND 62

Gemäß den Bestimmungen der Marktordnung 2018 wird bei gemeindeeigenen Marktständen die/der Nachfolger*in für den Marktstand durch die MA 59 - Marktamt ermittelt. Zu diesem Zweck werden Bewerber*innen gesucht:

- Gemeindeeigener Marktstand im Ausmaß von 63 m²
  Ausstattung: Wasser, Abwasser, Strom, Gas
- Möglicher Marktgegenstand:
  - Lebensmittelhandel – ohne Nebenrechte
    Marktgebühr: € 13,10/m²/Monat
    bevorzugt Käsehandel
  - Verabreicherung von Speisen und Getränken (Gastronomie)
    Marktgebühr: € 17,30/m²/Monat

Bevorzugt werden Marktparteien des Floridsdorfer Marktes, welche im Zuge der Freimachung der mittleren Reihe („Anger-Variante") übersiedeln wollen.

Bei Interesse übermitteln Sie bitte Ihre vollständigen Unterlagen bis spätestens 12. Feber 2026.

- Ihren Namen/Firma (+FB-Auszug)/Geburtsdatum/Adresse/Tel.Nr./E-Mail-Adresse - Natürliche Person/Einzelperson oder Juristische Person/Gesellschaft
- ein Konzept des Warenangebotes
  - Preisgestaltung, Regionalität
  - biologische und ökologische Gesichtspunkte
- geplante Marktstandgestaltung/Marktstanddesign, Visualisierung
- Angabe der geplanten Öffnungszeiten des Marktplatzes/Marktstandes
- eine aktuelle Bonitätsauskunft
- eventuell einen vorhandenen Business Plan
- sonstige, Ihrer Meinung nach für eine Entscheidung relevante Informationen

an die MA 59 – Marktamt, Spittelauer Lände 45, 1090 Wien, E-Mail:
post@ma59.wien.gv.at

Bezüglich des Datenschutzes wird auf folgenden Link hingewiesen:
www.wien.gv.at/info/datenschutz/

Kontakt:
Allgemeine Fragen: Frau Petra Kaufmann, Telefon: (+43)1 40 00 592 51.
Vereinbarung eines Besichtigungstermins: Herr Stefan Döltl, Telefon: (+43)1 40 00 024 63.

IHR TISCHLER MACHT'S PERSÖNLICH
Pravida & Zobl GesmbH
BAU- und MÖBELTISCHLEREI
45 JAHRE
1100 WIEN, FERNKORNGASSE 41, Eingang Rotenhofgasse
Tel. 602 02 88, 604 87 07, Fax 602 02 88, Kl. 15
e-Mail: stefan-pravida@chello.at

Fleck
fleck elektroinstallationen gmbh
energie- und nachrichtentechnik
1100 wien, wienerbergstrasse 25b
tel +43 (01) 60 156-0, fax DW-33
office@fleck.at www.fleck.at



*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(MA 59-100754-2026)

AUSSCHREIBUNG EINES MARKTPLATZES/-STANDES WIEN 2., VOLKERTMARKT, MARKTPLATZ NR. 04 UND 06

Gemäß den Bestimmungen der Marktordnung 2018 wird bei gemeindeeigenen Marktständen die/der Nachfolger*in für den Marktstand durch die MA 59 - Marktamt ermittelt. Zu diesem Zweck werden Bewerber*innen gesucht:

- Gemeindeeigener Marktstand im Ausmaß von 50 m²
  Ausstattung: Wasser, Abwasser, Strom, Gas
- Möglicher Marktgegenstand: Fleischereibetrieb
  - Lebensmittelhandel – ohne Nebenrechte
    Marktgebühr: € 13,10/m²/Monat
  - Lebensmittelhandel – mit Nebenrechte
    Marktgebühr: € 15,20/m²/Monat

Bevorzugt werden Marktparteien des Floridsdorfer Marktes, welche im Zuge der Freimachung der mittleren Reihe („Anger-Variante") übersiedeln wollen.

Bei Interesse übermitteln Sie bitte Ihre vollständigen Unterlagen bis spätestens 12. Feber 2026.

- Ihren Namen/Firma (+FB-Auszug)/Geburtsdatum/Adresse/Tel.Nr./E-Mail-Adresse - Natürliche Person/Einzelperson oder Juristische Person/Gesellschaft
- ein Konzept des Warenangebotes
  - Preisgestaltung, Regionalität
  - biologische und ökologische Gesichtspunkte
- geplante Marktstandgestaltung/Marktstanddesign, Visualisierung
- Angabe der geplanten Öffnungszeiten des Marktplatzes/Marktstandes
- eine aktuelle Bonitätsauskunft
- eventuell einen vorhandenen Business Plan
- sonstige, Ihrer Meinung nach für eine Entscheidung relevante Informationen

an die MA 59 – Marktamt, Spittelauer Lände 45, 1090 Wien, E-Mail: *post@ma59.wien.gv.at*

Bezüglich des Datenschutzes wird auf folgenden Link hingewiesen: *www.wien.gv.at/info/datenschutz/*

Kontakt:

Allgemeine Fragen: Frau Petra Kaufmann, Telefon: (+43)1 40 00 592 51.

Vereinbarung eines Besichtigungstermins: Herr Stefan Döltl, Telefon: (+43)1 40 00 024 63.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt Langackergasse 11a, 1190 Wien (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Arch. Büro DI Kurt Karhan, Feilbachgasse 3/4/1, A-2620 Neunkirchen, Telefon: (+43)2635/68913, Fax: (+43)2635/68913-4, E-Mail: *office@karhan.at*.
Im Namen und auf Rechnung von: Eigentümergemeinschaft Langackergasse 11a, 1190 Wien vertreten durch Hübl & Partner Immobilien GmbH, Attemsgasse 7, A-1220 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Das Leistungsverzeichnis für die nachfolgende Professionistenarbeit ist als Download auf der Homepage beim Wohnfonds Wien (*www.wohnfondswien.at*) ab 29. Jänner 2026 herunterzuladen.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Gerüstarbeiten
2. Fassadenarbeiten
3. Trockenbauarbeiten
4. Kunststofffenster
5. Aluschlosserarbeiten
6. Gewichtsschlosserarbeiten
7. Schwarzdecker-/Spenglerarbeiten
8. Fliesenlegerarbeiten
9. Elektroinstallationsarbeiten

Abgabetermin: 5. März 2026 - 10.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 5. März 2026 - 11.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben Langackergasse 11a, 1190 Wien"** sowie mit der Angabe des Gewerkes **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link
https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Mai 2026.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1190 Wien, Kreindlgasse 1B (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Architekt Hannes Venturo, Sandwirtgasse 13, A-1060 Wien.
Im Namen und auf Rechnung von: Wohnungseigentümergemeinschaft 1190 Wien, Kreindlgasse 1B, vertreten durch Komm.Rat Prof. Hans P. Wertitsch Immobilien und Vermögenstreuhand GmbH, Prinz-Eugen-Straße 16, A-1040 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind unter *www.wohnfonds.wien.at - sanierung - ausschreibungen - auslobungstexte/anbotsdownload* kostenlos als Download erhältlich.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeisterarbeiten (Teil-GU)
2. Spengler, Dachdecker, Schwarzdecker
3. Fenster- und Türelemente

Abgabetermin: 27. Feber 2026 bis 10.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 27. Feber 2026 um 11.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben in 1190 Wien, Kreindlgasse 1B"** sowie mit der Angabe des Gewerkes **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Juli 2026.

DIPL. ING. A.
WINKLER
& CO BAUGES.M.B.H.
HOCH - UND TIEFBAU
Futterknechtgasse 111, 1230 Wien, 01 587 74 63
office@a-winkler.at, www.a-winkler.at

SCHNEIDER & ZIMA
GES. M. B. H.
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
HUBERTUSGASSE 3
A-2201 HAGENBRUNN
TEL. 02246 / 26 01, FAX 02246 / 26 36
e-mail: werk@tischlergmbh.at

FAVORITNER SCHLÜSSELDIENST GMBH
SCHLÜSSEL - SCHLÖSSER - MONTAGEN
ELEKTR. UND MECH. SCHLIESSSYSTEME
1100 WIEN, ETTENREICHGASSE 6
TELEFON+FAX 01 602 62 17 EMAIL: office@favi.at
MEISTER BETRIEB

Rafetseder
Tischlerei GmbH & Co. KG
Bau-, Portal- und Möbeltischlerei, Parkettverlegung – Schleifen – Versiegeln
1150 Wien, Goldschlagstraße 47,
Tel. 982 45 15, FAX 985 45 76
E-mail: tischlerei@rafetseder.com, www.rafetseder.com

5/2026, Österreichische Post AG
WZ 02Z030609 W
Stadt Wien (MA 53), Rathaus, 1082 Wien
Nicht retournieren